

Mitteilungen des rtaustria

SAVE the DATE: rtaustria-Kongress 2017 in Salzburg



Kongressplakat 2017, © rtaustria.

Wir freuen uns schon auf folgende Aussteller:



Mit freundlicher Unterstützung von:



2. Posteraward am Österreichkongress 2016 verliehen

Im Rahmen des Österreichkongresses 2016 in Graz wurde bereits zum 2. Mal der Posteraward verliehen. Den Publikumspreis, den Herr Ing. Oskar Scherer von MPB Scherer sponserte, gewann Angelika Karner, BSc (FH Salzburg). Der Jurypreis, gesponsert von SMD Medical GmbH,

ging an Verena Strack, BSc (FH Wiener Neustadt). rtaustria freute sich über eine rege Teilnahme und hofft, dass in Zukunft noch mehr Berufskollegen beim Posteraward mitwirken!



Kongressaktion „Mitglied werden“: Glücklicher Gewinner gezogen!

Adam Celarek hat sich während des diesjährigen Österreichkongresses in Graz für eine Mitgliedschaft bei rtaustria entschieden. Unter allen Neuanmeldungen am Kongress wurde eine kostenlose Teilnahme für den Österreichkongress für Radiologietechnologie 2017 in Salzburg verlost. Der Gewinn umfasst die Teilnahme an beiden Kongresstagen sowie am Abendsymposium. Wir gratulieren herzlich dem glücklichen Gewinner!

50-jährige Mitgliedschaft bei rtaustria!

Josef Mähr ist seit 1966 Mitglied bei rtaustria! Im Rahmen der Generalversammlung 2016 wurde das Ansuchen für eine Ehrenmitgliedschaft für Herrn Mähr gestellt, dem einstimmig stattgegeben wurde. Stefan Gaisbichler, Referent für Freiberuflichkeit und Michaela Rosenblattl, Präsidentin rtaustria, überbrachten Herrn Mähr am 17. Juni 2016 die Ehrenmitgliedschaftsurkunde, ein kleines Präsent sowie die besten Grüße des Berufsfachverbandes für Radiologietechnologie Österreich.

Herr Mähr hat 1966 die Ausbildung im AKH Wien abgeschlossen und war somit einer der ersten unserer Berufsgruppe, die nach dem neuen Gesetz 1961 ausgebildet wurde. Er hat u.a. in Bludenz und Feldkirch das Röntgen aufgebaut. Jetzt lebt er mit seiner Schwester im Elternhaus unweit des Krankenhauses Feldkirch und ist ein rüstiger Herr, der nach wie vor Interesse an unserem Beruf zeigt.



Michaela Rosenblattl, Josef Mähr und Stefan Gaisbichler bei der Übergabe der Ehrenmitgliedschaft, © rtaustria.

Geschäftsstelle:

rtaustria – Verband der Radiologietechnologinnen und -technologien Österreichs
 Johannes-Gutenberg-Straße 3
 2700 Wiener Neustadt Österreich
 Tel.: +43 (0) 664 14 44 060
 Fax: +43 (0) 2638 77303
 E-Mail: office@radiologietechnologen.at
 Facebook: www.facebook.com/rtaustria



Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit und Wohlergehen und das Allerbeste für den Lebensabend. Vielen herzlichen Dank für die Treue!

Graduation-Map 2016

Auch heuer bekamen die Radiologietechnologie-Absolventen der Fachhochschulen Österreichs eine Mappe voller praktischer Utensilien und Informationsmaterial für den Berufseinstieg. An dieser Stelle danken wir der Bender Gruppe, SMD Medical Trade GmbH, Böhm Medical sowie Thiem für die zur Verfügung gestellten Werbeartikel bzw. das Sponsoring.



Inhalt Absolventenmappen 2016, © rtaustria.



Flyer für Studierende und Absolventen

Ein Berufsverband definiert sich anhand seiner Mitglieder. Die Mitgliederzahl bei rtaustria wächst kontinuierlich. Damit dies auch in Zukunft gelingt, wurde gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Sup7even ein Flyer für Studierende und Absolventen kreiert. Neben einer Kurzerklärung, was den Berufsfachverband für Radiologietechnologie Österreich ausmacht, wurden die Vorteile des Berufsnetzwerkes erläutert.

Der neue Flyer wurde bereits bei den Graduation-Maps beigegeben und stieß auf reges Interesse! Sind Sie bereits Mitglied? Dann nutzen Sie die vielen Vorteile exklusiv für Mitglieder unter <https://www.radiologietechnologen.at/login/>

Sie sind noch kein Mitglied, möchten aber Teil des unabhängigen Berufsnetzwerkes werden? Dann zögern Sie nicht, sich anzumelden: <https://www.radiologietechnologen.at/mitgliedschaft/anmeldung/>



Neuer Flyer, © rtaustria.

Akademische Ausbildung der MTD-Berufe – ein Kurzfilm

Im Rahmen des 5.MTD-Forums im November 2015 in Wien wurde ein Kurzfilm über die akademische Ausbildung der MTD-Berufe gezeigt. Das Video ist auf Youtube verfügbar: <https://www.youtube.com/watch?v=jc1zvqfzCLs>.

Leiten Sie den Link weiter, damit bekannt wird, was die MTD-Berufe so alles tun!



Screenshot Akad Ausbildung der MTD Berufe Kurzfilm 2015, © MTD Austria.

Steckbrief Bundeslandreferent Niederösterreich

An dieser Stelle werden wir in Zukunft neue und bereits langjährige rtaustria-Referenten bzw. Vorstandsmitglieder vorstellen. Wir möchten damit die Transparenz für unsere Mitglieder stärken und zeigen, wer aktiv hinter rtaustria steckt.

Name: Florian Pichler, BSc.

Funktion bei rtaustria: Bundeslandreferent Niederösterreich seit April 2016.

Berufliches Fachgebiet: Forschung für Nuklearmedizin.

Motivation, bei rtaustria aktiv zu sein: In erster Linie ist es mir wichtig, unsere Berufsgruppe zu unterstützen. Alleine kann man mit Überzeugung schon viel bewirken, im Berufsfachverband rtaustria, als Team, noch viel mehr.

Was möchte ich in meiner Funktion bei rtaustria erreichen? Ich möchte primär das Netzwerk der Radiologietechnologen in Niederösterreich fördern und eine gute Basis für offene Kommunika-



Florian Pichler, BSc,
Bundeslandreferent
Niederösterreich.

tion mit und zu rtaustria schaffen. Des Weiteren ist es mir ein Bedürfnis, auch die Kommunikation zu den anderen Berufsverbänden der gehobenen MTD-Berufe innerhalb Niederösterreichs zu unterstützen, um eine gute Zusammenarbeit bei gemeinsamen Zielen zu gewährleisten.

Das möchte ich noch sagen ...: Ich freue mich auf meine Tätigkeit bei rtaustria und einen gemeinsamen Weg mit allen Berufskollegen und Berufskolleginnen in Niederösterreich.

NEU! Refresher-Kurs in Graz!

rtaustria war bemüht, im Süden Österreichs noch kurzfristig **zwei Refresher-Kurse** in Graz anzubieten!

Der Refresher-Kurs ist eine laufende Fortbildungsmaßnahme für Ersteller, die gemäß 2. ZP VU-GV mindestens alle 3 Jahr verpflichtend zu absolvieren ist.

Sa., 21. Jänner 2017: Steiermarkhof, Graz (2 Kurse á 39 Teilnehmer)

Anmeldung ab Anfang Juli unter: <https://www.radiologietechnologen.at/kurse>



© Österreichisches Brustkrebs-Früherkennungsprogramm/WGKK.

Fortbildungsreihe „Führungskräfte-training“

Training für Führungskräfte Modul 2 „Konfliktmanagement“

Wann: 12. November 2016, 9:00 – 16:00 Uhr
Erkennen Sie Konflikte – Lernen Sie mehr über die Ursachen, Auslöser und Folgen von Konflikten – Nehmen Sie eine positive Grundhaltung zu Konflikten ein

Ort: FH Wr. Neustadt, Johannes Gutenbergstraße 3, 2700 Wr. Neustadt, Übungslabor 5/2. Stock

Zielgruppe: Radiologietechnologen und Interessierte anderer MTD-Berufe in unterschiedlichen Leitungspositionen – inkl Praxisanleiter, sowie Ärzte, Physiker ...

CPD-Bewertung: 8 CPD-Punkte

Nähere Informationen: <http://www.radiologietechnologen.at/bildung/detail/training-fuehrungskraefte-modul-2-konfliktmanagement/>



begrüßt Gesundheitsberuferegister-Gesetz (GBRegG)!

Es war keine ganz leichte Geburt – letztlich konnte die gesetzliche Grundlage für die Registrierung der gesetzlich geregelten Gesundheitsberufe, allen voran der gehobenen medizinisch-technischen Dienste und der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe, nun aber endlich geschaffen werden; mit vereinten Kräften! Langjährige Verhandlungen mit intensiven inhaltlichen Debatten im Bundesministerium für Gesundheit, mit Bundesarbeitskammer, Wirtschaftskammer, ÖGB und weiteren (berufs-)politischen Akteuren haben Früchte getragen. Wiewohl das Ergebnis auch kritische Anmerkungen verträgt: die letztlich aus dem Kompromiss entstandene Doppelstruktur bei den Registrierungsstellen und die damit zu erwartende, vermeidbare Bürokratie hätte es in Wirklichkeit nicht gebraucht. Das seitens des Dachverbands stets mit Vehemenz angestrebte Ziel, eine für die Berufsangehörigen der MTD-Berufe bestmögliche Lösung zu erstreiten, wurde dennoch erreicht: gestern hat der Nationalrat das seit 2013 mehrfach abgeänderte und in vielen wesentlichen Punkten verbesserte GBRegG verabschiedet. Zu den wichtigsten Errungenschaften zählt u.a. die Errichtung eines MTD-Fachbeirats im Bundesministerium für Gesundheit und Frauen (BMGF) und die Verortung der behördlichen Zuständigkeit im BMGF und damit an politisch neutraler Stelle.

MTD-Austria, Dachverband der gehobenen medizinisch-technischen Dienste Österreichs gratuliert der Bundesministerin und allen beteiligten Mitverhandlern und Mitstreitern zu diesem gelungenen konstruktiven und zukunftsweisenden Meilenstein im österreichischen Gesundheitswesen.

OTS0002-Meldung, 8. Juli 2016